Distauplire/ so kömpt dir 37. \$.13. \$.8. \$. Dasist die ware leng den Linien/so zwischen A. vnd D. begriffen wird/ Aus diesem allen/kanstu leichtlich/nach Lehr des 19. Capittels/ die ware größ des Eirckeltrumbs ABCD. sinden.

Das 31. Capittel.

Von abmessen der Berge.

It obgeseiter Lehr / können nicht allin die Ebs nen Felder / sondern auch Berge und Thäler gemessen werden / Ind wehre derwegen wol ohne noth / in einem sonderlichen Capittel zu handeln / wie mit derselben abmessung umbzugehen / Aber doch damit auch den einfeltigen / so offters mals den sachen nicht sonderlich nachdencken / geholffen mochte werden/ Habe ich diesen kurken unterricht wöllen herzu thun.

And sol anfenglich das der Leser wissen/ wie vorhin auch mehr gemeldet / da man den sachen/in abmessung der lengen/ wird genahe nachgehen/ so wird auch die größe nachmals desto gewisser zutreffen/Da man aber dieselbe/wegen der diese des gehüligs / der Berge / oder aus anderen vrsachen/nur bepleufftig vberschlecht / das auch die größ nachmals nur bepleufftig komamen wird.

Zum andern/ist diss auch zu mercken / das ein Berg viel leichter zu messen ist/der in einem Ebnen Felde allein leit/als der aus einem andern gebirge herfür sticht / vnd demselben anhens gig ist /Wiewol es nieht an ist/das auch solche Berge / oder wie hoch/wie sticklicht/oder wie vneben sie jemmer sein mögen/wars hafftig